

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 7 (1885)  
**Heft:** 30

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Stelle-Gesuch.**

Ein williges, treues **Waisenmädchen**, verwirklichen Frühling hier konfirmirt, gesund und kräftig, in allen häuslichen Angelegenheiten, besonders im Nähen und Kochen gut bewandert — soweit nämlich Anstaltsverhältnisse das zulassen — könnte auf Mitte oder Ende August eine leichtere Stelle antreten. Bei der Versorgung unserer Zöglinge sehen wir weit mehr auf familiäre, also liebevolle und freundliche Behandlung derselben, als auf grossen Lohn. — Nähere Auskunft ertheilt gerne **Waisenhaus Wildhaus**, im Juli 1885.

[3046] **L. Jost-Ludwig**, Waisenverw.

Für den Aufenthalt im Hochgebirge wird von einem Herrn eine **gebildete, junge Dame** von angenehmem Aeussern zur Führung des Haushaltes gesucht. Gefl. Zuschriften mit beigefügter Adresse werden unter **H Q M 38** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Lugano** erbeten. [3049]

**Eine Tochter**

aus achtbarem Hause, die das Kochen und die übrigen Hausgeschäfte erlernt hat, sucht Stelle bei einer noblen **Herrschaft** oder auch in einem **Laden**. Auf gute Behandlung wird mehr gesehen, als auf hohen Lohn. [3045]

[3021] **Gesucht nach der französischen Schweiz**: Ein tüchtiges Mädchen, das die Hausgeschäfte versteht und Liebe zu Kindern hat. **Guter Lohn** zugesichert.

[3022] Eine kleine Haushaltung in der französischen Schweiz sucht ein Mädchen nicht unter 20 Jahren, das kochen kann, sowie auch alle übrigen Hausgeschäfte versteht. Wenn den Anforderungen entsprechend, guter Lohn zugesichert. Eintritt sofort.

**Gesucht.**

[3044] Eine achtbare **Tochter** aus guter Familie, gewandt in der Erziehung und Pflege kleiner Kinder, sucht eine Stelle in eine bessere Familie. Dieselbe wäre auch befähigt, die Haushaltung zu führen. Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter **Ziffer 3044** befördert die Expedition dieses Blattes.

Für eine junge, brave, von ihrer bisherigen Herrschaft gut empfohlene Tochter wird Stelle gesucht als **Zimmermädchen** oder zur Besorgung von Kindern. **Geschäftlerin** ist in allen weiblichen Arbeiten gewandt und verrichtet auch gerne Hausarbeit. [3008] Gefl. Offerten befördert das **Offerten-Bureau** der „Schweizer Frauen-Zeitung“, **Katharinengasse 10**, St. Gallen.

**Eine intelligente junge Tochter,**

französisch sprechend, wünscht für einige Monat Stelle zur Aushilfe in einem **Spezereiladen**. [3057]

**Zur Erlernung der französischen Sprache** ist für Jünglinge günstige Gelegenheit geboten bei **Herrn Pfr. Charbonnier aux Verrières** (Suisse). Besuch der öffentlichen Schulen oder Unterricht im Hause, je nach Wunsch auch in der italienischen, lateinischen und griechischen Sprache. [3050]

**Gesucht:**

[3051] Ein ordentliches **Mädchen** von rechtschaffen Eltern, das Liebe zu Kindern hat.

**Gesucht auf's Land:**

[3048] Als Stütze der Hausfrau eine brave Tochter, der Gelegenheit geboten wäre, die Hausgeschäfte, sowie das bürgerliche Kochen zu erlernen. Gute Behandlung wird zugesichert, eventuell auch etwas Lohn, je nach Uebereinkommen.

**Ein Frauenzimmer**

mittleren Alters, von sehr guter Erziehung, tüchtig zur Leitung eines feineren Hauswesens, **sucht Stelle**; würde auch die Erziehung von Kindern übernehmen. Gute Referenzen. [3047]

Gefl. Offerten franko unter **Chiffre J M 3047** an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Eine guterzogene, in häuslichen, sowie allen Handarbeiten bewanderte Tochter sucht baldigst Stelle. Dieselbe wäre auch fähig, in **Bureau-Arbeiten** auszuweichen. [3052] **Auskunft** bei der Expedition d. Bl.

**Stelle-Gesuch.**

Ein junges Mädchen (Deutsche), aus guter Familie, welches gut nähen und glätten kann, auch in allen übrigen Hausgeschäften bewandert ist, sucht Stellung, am liebsten in der französischen Schweiz. Offerten unter **Chiffre E 17 W** an die Annoncen-Expedition **J. Ernst Wiget** zum „Café Tiger“, **St. Gallen**. [3053]

**Gesucht:** In eine höhere Privat-Familie nach **Lugano** eine brave, gut empfohlene Tochter als **Kammerjungfer**, die ihren Dienst, sowie die Handarbeit (Nähen und Bügeln) gründlich kennt. Kenntnisse der französischen Sprache unerlässlich. — Nähere Auskunft ertheilt **Frau Hirt-Wiss**, **Hôtel Beau Regard** in **Lugano**. [3055]

**Einige Lehrtöchter**

können sofort in ein feines **Lingerie-Geschäft** der Zentralschweiz eintreten. **Kost** und **Logis** im Hause. Bedingungen sehr günstig. [3054] Offerten sind unter **Chiffre B G 3054** an die Expedition d. Bl. zu richten.

**Für Eltern.**

[3056] Eine wohlgebildete Dame würde **1 oder 2 junge Töchter** in **Pension** nehmen, welche sie unterrichten würde in der französischen Sprache, sowie in allen möglichen Handarbeiten. **Mütterliche Pflege**. (O 6074 L) **Madame Rebillat à Céligny** (Genf).

**Pension.**

[3015] In einer in **Lausanne** wohnenden Familie würde man noch **einige junge Fräulein** aufnehmen, welche die französische Sprache gründlich zu erlernen und ihre Studien fortzusetzen wünschen. **Unterrichtsstunden** von diplomirten Lehrerinnen. **Liebevolle Fürsorge**. **Mässiger Preis**. Referenzen zur Verfügung. Sich zu wenden an **Madame L. Briod, Solitaire, Lausanne**. (H 1658 L)

**Landaufenthalt.**

[3011] An einem Kurort sind in einem Privathause freundliche Zimmer zu vermieten, nebst guter bürgerlicher Kost, zu bescheidenen Preisen. In nächster Nähe des Hauses sind Mineral- und Flussbäder zu haben. Auch ist Gelegenheit zu **Milchkuren** geboten. **Adresse** ertheilt die Expedition d. Bl.

**Interlaken.**

**Hôtel & Pension Ober.**

**Pensionspreise** von **Fr. 6 an**. [2972]

**Die Papierhandlung Niederhäuser-Schenk** in **Grenchen** (Solothurn) versendet für nur **Fr. 2.** — 100 schöne, weisse oder farbige **Postbriefcouverts**,

100 Bogen schönes, festes, liniertes **Postpapier**,

zusammen in einer schönen, soliden Schachtel. 3 solche Sortimente in Schachteln statt **Fr. 6** nur **Fr. 5 franko**. **Billigste Bezugsquelle** für Papierwaren aller Art. **Muster gratis**. [3033]

**Hôtel und Pension Gottlieben**

**Vierwaldstättersee.** [2973] An bester, schönster Lage am Landungsplatz. **Komfortabel** und **angenehm** eingerichtet, mit **Balkon** und **Verandas**, sowie **grossen, prachtvollen, schattigen** Parkanlagen, **Seebäder**, sowie **warme Bäder** und **Douchen** im Hause. **Gute Küche** und **billiger Pensionspreis**. **Höflichst** empfiehlt sich

**M. Gyger.**

In unseren Gegenden bilden **Brod** und **Fleisch** die Grundlage der Ernährungsweise; man lasse aber nicht ausser Acht, dass sich der (H-2522-J)

**CHOCOLAT KLAUS**

diesen beiden Nahrungsmitteln unbedingt zur Seite stellen darf. [3041]

**Für Modistinnen.**

[3005] Wegen Familienverhältnissen ist ein ganz neues **Modageschäft** äusserst billig zu verkaufen. **Auskunft** ertheilt die Expedition d. Bl.

**Morges — Genfersee.**

**Hôtel und Pension du Mont-blanc.** **Prachtvolle Lage** am See, **Aussicht** auf **Gebirge** und den **Mont-blanc**, **schöner Garten**, **schöne, schattige Spaziergänge** in der Umgebung der **Stadt**, **Seebäder**. **Gute Küche** und **reelle Weine**. **Pensionspreis** von **Fr. 3. 50 an** (alles inbegriffen). [2962] **Es empfiehlt sich** **G. Guggisberg, Propriétaire.**

**CHOCOLAT**



**SUCHARD** 2543  
**NEUCHÂTEL (SUISSE)**

[3025] Die von **Herrn Gehrig-Lichti** in **Zürich** fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und in der **Landesaussstellung** prämirten

**Stiefelzieher mit Sicherheitshalter** sind in allen Grössen zu beziehen in:

- Zürich:** bei **Hrn. Weber**, Schuhhandlung, **Kuttelgasse**; **Fran Schneeli**, **Tonhalle**. **Winterthur:** **Hrn. Baumann-Lichti**, **Glashandlung**.
- Bern:** **HH. Gebr. Lüscher**, **Lederhandlg.**; **Hrn. Wirz**, **Nachfolger** von **Adolf Graf**, **Schuhhandlung**; **Hrn. Lanz-Hoffmann**, **Lederhandlung**.
- Genf:** **Hrn. Ersam-Ruegg**, **Lederhdlg.**
- Basel:** **Hrn. Braun-Bräuning**, **Spalenb. 13**; **Hrn. Hürdi-Hänggi**, **Freiestrasse 67**.
- St. Gallen:** **Hrn. Heinrich Bösch**, **Möbelhandlung**, **Goliathgasse**.
- Aarau:** **Hrn. Alois Morath**, **Glashandlg.**
- Zofingen:** **Hrn. Suter**, **Spezereihandlung**.
- Olten:** **Hrn. Meier-Bosshard**, **Möbelhdlg.**
- Baden:** **Hrn. Gubler**, **Eisenwarenhdlg.**
- Stäfa:** **Hrn. Joh. Kuntz**, **Schuhhandlung**.
- Affoltern a. A.:** **Jungfrau Bär**, **Handlung**.
- Pfäffikon (Zürich):** **Hrn. J. Raths**, **Hdlg.**
- Chur:** **HH. Morath & Cie.**
- Samaden:** **HH. Gebr. Meier & Cie.**
- Wattwil:** **Hrn. G. Grob**.

**Prima Wäsche-Tinte.**

[2853] **Sperlings schwarze Wäsche-Farbe** per **Flacon à Fr. 1. 25**; auch **Wäsche-Stempel** bei

**Liabi & Cie., Thun.**

**Bienenhonig,**

[1885] **Ernte**, nur mittelst der **Schleudermaschine** gewonnen und daher **durchaus rein**, **fein** in **Farbe** und **Aroma**, **verkauft** bei **Abnahme** von **mindestens 5 Kilos à Fr. 1. 10** per  $\frac{1}{2}$  Kilo, bei **Abnahme** von **grösseren Quantums** billiger [3042]

**J. Weilenmann**, **Buchdrucker, Uster**, **Präs. des Bienenzüchtervereins f. das zürch. Oberland**. **Für die Aechtheit des Honigs** wird **schriftlich Garantie** geleistet.

**Doppeltbreite Merinos**

und **Cachemirs** (garantirt reine Wolle) à **80 Cts.** per **Elle** oder **Fr. 1. 35** per **Meter** bis **Fr. 4. 95** per **Meter** in **einzelnen Roben**, sowie **ganzen Stücken**, **versenden portofrei** ins **Haus** [2876]

**Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.**

**P. S. Muster-Collectionen** bereitwilligst.

**Möbel-Fabrik**  
**M. Wetli in Bern.**  
**Vollständige Möblirungen**  
für **Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer**, sowohl in **einfacher**, als in **reicher Ausführung**. [2999] **Preise äusserst billig**; **Solidität** **garantirt**. Auf **Verlangen** werden **Zeichnungen**, **Muster** von **Stoffen** und **Preise** **eingesandt**. (H 1525 Y)

**Porcellan- & Majolikamalerei.**

Für **Künstler** und **Diletanten** sind **neu** auf **Lager**: **schöne, stylvolle Artikel** in **Elfenbein-Fayence** (Majolika) zum **Bemalen**, als: **Vasen**, **Krüge**, **Mocasservices**, **Jardiniären**, **Lampenkörper**, **elegante Formen** in **Ascheschalen**, **Platten** von **22—44 cm.** **Durchmesser**.

Hierzu **liefere Relief-Farben**, für **den Schmelz** **garantire**. **Zum Brennen** **eingesandte Gegenstände** werden **prompt effectuirt**. [3020]

Zugleich **erlaube mir**, die **Anfertigung** von **Tafel-, Kaffee-, Dessert-, Wascheervices** etc. nach **vorgeschriebenen Farben** und **Mustern**, **Monogramme** und **Familienwappen** in **sauberster Ausführung** **bestens** zu **empfehlen**. **Photographie** auf **Porcellan**. **Competirung** **jeder Art**. **Imitation** von **Antiquitäten**.

Um **gef. Notiznahme** **ersucht**  
**B. Schinle**, **Porcellan- und Glasmalerei** **Zürich**, **Fortuna 2.**

**DIE BESTE**  
**CHOCOLADE**  
LIEFERANT  
S. M. DES KÖNIGS  
ITALIEN  
**A. MAESTRANI**  
**ST. GALLEN.**

**Schöne Landschinken,**

sehr **mild** **gezalzen**, **liefert** **durch die ganze Schweiz** **franko à Fr. 1. 90** per **Kilo**

**J. Zollinger,** [3036] **462, Winterthur.**

**Handstickerei**

auf **Lingerie-Artikel** u. **A.** **besorgt** **bestens** und **billigst** (bei **ganzen Aussteuern** mit **Rabatt**) und **liefert** **Musterdessins** mit **Preisnotirungen** **C. Egli**, **Commissions- und Zeichnerbureau, Herisau**. [2919]

**Die billigsten Vorhangstoffe**

**liefert** [2841] in **grösster Auswahl** und **jeder Breite** die

**Weisswarenhandlung**  
**F. Ruegg, Rapperswil.**  
**Muster sende franco.**

**Blumendünger**  
in **1 Kilo-Paqueten** mit **Gebruchs-anweisung à 60 Cts.**, **empfehl** **bestens** [3038] **J. Finsler** im **Meiershof, Zürich.**

**Doppeltbreiter Foulé, Noblesse**  
(garantirt reine Wolle) à **Fr. 1. 20**  
per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter  
bis Fr. 3. 75 per Meter in einzelnen  
Roben, sowie ganzen Stücken, ver-  
senden portofrei ins Haus [2835]  
**Oettinger & Cie., Centralhof,**  
**Zürich.**  
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

**Gestickte Gardinen,  
Bandes & Entredeux,**  
vom billigsten bis zum feinsten Genre,  
ausschliesslich inländische Fabrikat, lie-  
fert in vorzüglicher, meistens selbst fabri-  
zirt Waare, und bemustert auf Verlangen  
(H 823 G) **L. Ed. Wartmann,**  
2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

**Doppeltbreiter Cachemir Quadrillé**  
(garantirt reine Wolle) à **85 Cts.**  
per Elle oder Fr. 1. 45 per Meter  
bis Fr. 2. 65 per Meter in einzelnen  
Roben, sowie ganzen Stücken, ver-  
senden portofrei in's Haus [2849]  
**Oettinger & Cie., Centralhof,**  
**Zürich.**  
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

**Bernerleinwand**  
für Hemden, Leintücher, Kissenzüge,  
Tischtücher, Servietten, Taschentücher,  
Hand- und Küchentücher etc. wird in  
beliebigen Quantitäten abgegeben von  
2811] **Walther Gygax, Fabrikant**  
in Bleienbach bei Langenthal.  
Muster stehen zu Diensten!

**Aigle-les-Bains, Suisse  
GRAND HOTEL.**

Etablissement hydro-électrothérapique.  
Pension de fr. 6 à 10. — [2904]  
**Dr. Mehlem, médecin.** **Chessex & Emery, propriétaires.**

**Damen-Confections-Magazin**  
von  
**Wormann Söhne**  
Marktplatz St. Gallen Stadtschreib.  
Spezialitäten in  
**Tricot-Tailen**  
sowie  
**Tricot-Kinderkleidchen**  
in allen erdenklichen Farben und Grössen.  
NB. Halbwole und baumwollene Tailen  
führen wir nicht. [2695]  
Nach Auswärts Auswahlsendungen bereit-  
willigst und franko.  
Versandt nach der ganzen Schweiz.



**= Vierwaldstättersee. =  
Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.  
Eröffnung seit 15. März.**

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem  
Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar  
am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.  
Für **Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst** sehr zu empfehlen.  
Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.  
Grosse Terrasse, Billard-Zimmer, Ruderboote, Seebäder.  
(Fast alle Zimmer heizbar.)  
Dampfschiffstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern;  
20 Minuten nach Weggis. [2647]  
**J. Frei-Meyer.**

**Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.**  
**Die neuen hocharmigen  
Dürkopp-Maschinen**  
die besten Nähmaschinen der Neuzeit  
sind in der Ostschweiz einzig und allein  
bei Herrn [2994]  
**Albert Rebsamen, Rüti**  
(Kanton Zürich)  
zu haben.  
Die neuen **Dürkopp-Nähma-  
schinen** sind in ihrer Konstruktion von  
den bestehenden Singermaschinen ganz ver-  
schieden, daher sowohl mit diesen, als auch  
mit anderen Systemen **nicht** zu verwechseln.  
**Billige Preise, reelle Garantie.**  
**Preisblätter auf Wunsch franco.**  
Albert Rebsamen in Rüti, General-Dépôt für die Ostschweiz.



**= Zürcher Sparherd-Fabrik =  
J. Müller, Ingenieur**

empfiehlt bestens ihre [2863]  
**Regulir-Spar-Kochherde**  
in geschmackvoller und sehr solider Ausführung, vom billigsten Modelle à Fr. 45  
an bis zu dem reichsten Hotel-Herde. Vertretung und Lager bei  
**B. A. Steinlin zur Schlinge, St. Gallen.**

**Spezialität**  
in extra guten Pariser und selbst-  
verfertigten  
**Corsets**  
mit achtem Fischbein und nach  
neuestem Schnitt in Satin, Drill  
und Lasting. [2852]  
Corsets nach Mass mit Dampf-  
appretur und Garantie für eleganteste  
Figur.  
**Mme E. Prétat**  
**Hottingerstrasse 26**  
**Zürich.**



Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

Grösstes Lager in chinesischen Thee's.  
Feinst Souchong à Fr. 3. 20 per Pfd. bei Abnahme von mindestens 5 Pfd.  
**Thee-Import-Geschäft**  
**Edouard Holzach, Rennweg 14, Zürich.**  
Versandt nach der ganzen Schweiz. — Muster franco gratis. [3037]

**CHOCOLAT &  
CACAO**  
**AMÉDÉE KOHLER & FILS**  
**LAUSANNE**  
(SUISSE) [2455]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

**F. Schmidt-Behring, Zürich**  
Zähringerstrasse 12. [3340]  
Spezialität: **Dr. Wiel'sche Schinken** (für Magenranke präparirt)  
**Dr. Wiel'schen Suppenstoff und Brod.**  
Rauchfleisch und Zungen, Tapioca in Flocken, Gries und Mehl.

**Kochschule zum Erni-Haus**  
5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.  
Beginn des achten Kurses den 10. August d. J. Die geehrten Töchter sind  
freundlichst gebeten, die Betheiligung rechtzeitig anzuzeigen. Nähere Auskunft  
ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden  
können. — Es empfiehlt sich bestens [3028  
(M 1246 Z)  
**Frau Engelberger-Meyer.**

**Billigste Woldecken**  
kleiner Flecken wegen ausgeschieden, verkaufe ich in feiner, schöner Qualität  
**30 Procent = Fr. 3 bis 9 unter dem Ankaufspreise,** namentlich sehr  
vortheilhaft für Hôtels und Pensionen. [3030]  
**Bahnhofstr. 35 H. Brupbacher**  
bei der Hauptpost. **Zürich.** **Brunnenthurm**  
**obere Zäune 26.**

**Stierlin's automatische  
Federbänder**  
eigen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen  
oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer  
Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum  
Schliessen des Fensters. — Winterfenster können  
leicht damit verbunden werden. Der Beschlag über-  
trifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für  
Solidität übernimmt [2998  
**Gottfried Stierlin, Schaffhausen.**

